



Die Forderungspfändung, Arbeitseinkommen, Konten, Sozialleistungen und besondere Forderungsrechte

04.03. – 05.03.2026

Seminarinhalt:

Die Vollstreckung in Geldforderungen, d.h. in Forderungen, die der Schuldner gegen Dritte hat, ist oftmals die einzige und/oder letzte Möglichkeit, die Forderung zu realisieren. Neben den Standards der Vorgehensweise ist die Kenntnis hilfreich, wie und in welchem Umfang die vollen gesetzlichen Möglichkeiten genutzt werden können. Im Seminar werden ausführlich die einzelnen Kriterien dargestellt und auch auf Vollstreckungsmöglichkeiten eingegangen, die nicht unbedingt auf den ersten Blick ersichtlich sind. Muster, Vordrucke, Musterverfügungen und Musteranträge werden behandelt und zur Verfügung gestellt.

Schwerpunkte:

- Vorbereitung der Vollstreckung
- Ermittlungsmöglichkeiten
- Auswahl der geeigneten Maßnahme, Vorgehensweise
- Zusammenrechnung verschiedener Einkünfte
- Pfändung, Abtretung, Aufrechnung
- Kollision verschiedener Pfändungen, Unterhaltpfändungen, vorsätzliche unerlaubte Handlung usw.
- Besonderheiten der Herabsetzung des Pfändungsschutzes nach dem VwVG.
- Die Kontenpfändung, das Pfändungsschutzkonto, spezielle und gezielte Anträge
- Sonstige relevante Forderungspfändungen
- Pfändungen im Zusammenhang mit einem Grundstück
- Pfändungen und Insolvenz
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Buchungsinformationen:

Termin:	Mittwoch 04.03. – Donnerstag 05.03.2026
Anreise:	Dienstag, 03.03.2026*
Teilnehmer:	Kolleginnen und Kollegen der Vollstreckungsbehörden
Referent:	Hr. Peter Rothfuss, Stadtrechtsdirektor a.D., Ass. jur., Stuttgart
Veranstaltungsort:	Dorint Parkhotel, Patmosweg 9, 57078 Siegen (Tel.: 0271/770096-0)
Unterbringung:	Dorint Parkhotel, Patmosweg 9, 57078 Siegen (Tel.: 0271/770096-0)

Preise:	Teilnehmer	Seminar	Unterkunft**	Gesamtpreis
	Mitglieder	420,00 EUR	190,00 EUR	610,00 EUR
	Nichtmitglieder	468,00 EUR	190,00 EUR	658,00 EUR

(Informationen zur Anreise und zur Unterkunft finden Sie auf Seite 48.)